

Französisch

1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
108 Lektionen	108 Lektionen	108 Lektionen
Grundlagenfach		

Bildungsziele

Der Unterricht in der Fremdsprache Französisch fördert bei den Lernenden die Fähigkeit, sich in der Zielsprache in der schulischen und ausserschulischen Welt zurechtzufinden.

Der Unterricht ermöglicht eine Auseinandersetzung mit der Sprache als Mittel des Denkens, der Kommunikation und der Kultur und fördert die Fähigkeiten

- sich in der Zielsprache mündlich und schriftlich korrekt und angemessen auszudrücken und andere in ihrem Sprechen und Schreiben zu verstehen (Kommunikationskompetenz)
- ein eigenständiges, differenziertes und kritisches Denken zu entwickeln und zu systematisieren (Denkkompetenz)
- eine sprachlich-kulturelle Identität sowie ein interkulturelles Verständnis aufzubauen (Kulturkompetenz)
- sich selbständig Wissen anzueignen (Lernkompetenz)

- die eigene Innenwelt zu reflektieren (Selbstkompetenz). Insofern trägt der Unterricht zur Persönlichkeitsentwicklung und -entfaltung bei.

Der Französischunterricht erhöht die Mobilität der Fachmittelschülerinnen und -schüler auf nationaler und internationaler Ebene, besonders in den Bereichen Ausbildung, Weiterbildung, Praktikum und Beruf.

Zudem erleichtert er den Fachmittelschülerinnen und -schülern den Erwerb internationaler Sprachdiplome und führt zu einer adäquaten Wissensbasis, auf der ein weiterführendes Studium oder die spätere berufliche Tätigkeit aufbauen kann.

Richtziele

Kenntnisse

Fachmittelschülerinnen und Fachmittelschüler

- verfügen über die sprachlichen und meta-sprachlichen Instrumente, welche das Erreichen von Niveau B1 (FMS-Ausweis) und Niveau B2 (Fachmaturität Pädagogik) ermöglichen (gemäss dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen). Das Erreichen der Stufe B2 wird angestrebt (für einen eventuellen Eintritt in eine Fachhochschule) (K1).
- lernen im Zusammenhang mit der Fremdsprache stehende kulturelle Ausdrucksformen kennen (z.B. Literatur, Film, Musik usw.) (K2)

Fertigkeiten

Fachmittelschülerinnen und Fachmittelschüler

- verfügen über allgemeine Lernstrategien, wie z.B. Wortschatzerweiterungen; Benutzung von Nachschlagewerken (Lernkompetenz) (F1)
- äussern sich sowohl mündlich wie schriftlich in unterschiedlichsten Kommunikationssituationen eigenständig und differenziert (Kommunikationskompetenz) (F2)
- verstehen mehr oder weniger komplexe Gedankengänge, geben sie korrekt wieder und beziehen persönlich argumentierend Stellung (Denkkompetenz) (F3)
- verstehen Medienerzeugnisse und literarische Texte, geben sie wieder, fassen sie zusammen und interpretieren sie (Kulturkompetenz) (F4)

Haltungen¹

Fachmittelschülerinnen und Fachmittelschüler

- werden darin gefördert, sich offen und kommunikativ zu verhalten, d.h. sich für die Anliegen und Gefühle der anderen zu interessieren und anderen Meinungen offen zu begegnen. Sie reflektieren aber auch eigene Meinungen, Bedürfnisse und Gefühle und legen sie dar, bzw. vertreten sie angemessen (H1)
- sind motiviert und neugierig, die Zielsprache zu vertiefen und die Kultur der Zielsprachenräume zu entdecken (H2)
- bemühen sich um logisches, systematisches wie auch um kreatives Denken (H3)
- lernen, ihre Stärken und Schwächen einzuschätzen und angemessen zu reagieren. Sie sind bereit das persönliche Sprachniveau zu reflektieren und eigene Lernstrategien zu entwickeln (H4)

¹ Die Richtziele „Haltungen“ verstehen wir als allgemeine Ziele. Im Folgenden werden demnach jene Haltungen nicht wieder aufgenommen, welchen man keine konkreten Lerninhalte zuweisen kann.

Fachdidaktische Orientierung

Der Französischunterricht beruht auf einem kompetenz- und handlungsorientierten Ansatz und hat demnach zum Ziel, Lernende so zu fordern und zu fördern, dass er nicht nur einen Beitrag zu ihrer Vorbereitung auf die aktive Teilhabe am gesellschaftlichen und beruflichen Leben leistet, sondern die Lernenden auch zum selbstregulierten und lebenslangen Lernen befähigt, indem z.B. Lerninhalte gewählt werden, an und mit denen Lernende Lernstrategien erwerben können, die für ein selbstreguliertes und lebenslanges Lernen unverzichtbar sind. Es geht also nicht nur um reine Wissensvermittlung, sondern auch um exemplarisches Lernen.

Aus diesen Überlegungen ergeben sich die folgenden fachdidaktischen Grundsätze:

- Der Französischunterricht ist kommunikativ. An zentraler Stelle steht die Befähigung der Lernenden zur aktiven Teilnahme an einsprachig geführter Kommunikation.
- Da erfolgreiche Teilnahme an der Kommunikation (Verstehen und Verständlichkeit) zu einem grossen Teil abhängig ist von sprachlicher Korrektheit, ist letztere, nebst der situativen Kommunikationsfähigkeit, ein zentrales Element für die Einschätzung der sprachlichen Leistung der Lernenden.
- Der Französischunterricht orientiert sich an den Lebens- und Lernbereichen der Lernenden, d.h. es werden solche Themen und Kommunikationssituationen und -absichten ausgewählt, die den Lebens- und Lernerfahrungen der Lernenden entsprechen oder sie auf spätere Lebens- und Lernbereiche vorbereiten. Dazu gehören auch berufsspezifische Themen. Thematische Schwerpunkte und Arbeitsformen können deshalb auch gemeinsam mit den Lernenden festgelegt werden.
- Der Französischunterricht ist Fachunterricht. Zu den Eigenheiten des Faches gehören neben den Sprachmitteln und Texten, die diese präsentieren, auch kulturelles und landeskundliches Wissen über die Kulturen der Zielsprachen sowie Lernstrategien für den Fremdspracherwerb.

Im Französischunterricht sollen vielfältige Unterrichtsformen den Spracherwerb und -ausbau in den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen und Schreiben unterstützen. Bei der Wahl der Unterrichtsmethoden wird versucht,

- Lernsituationen zu schaffen, in denen die Lernenden ihrem Entwicklungsstand entsprechend selbständig (allein oder mit anderen) Lernprozesse vorbereiten, gestalten und reflektieren (evtl. auch bewerten)
- solche Sozialformen zu wählen, die den Lernenden eine aktive Rolle nicht nur ermöglichen, sondern auch abverlangen
- spielerischen und musisch-kreativen Elementen Platz einzuräumen
- den Aspekt der Ganzheitlichkeit, bei dem Denken, Fühlen und Handeln gleichberechtigt sind, in die Methodenwahl einfließen zu lassen
- mittels praktischen Tuns und Anschaulichkeit die Brücke zwischen Theorie und Praxis zu schlagen
- einen integrativen Unterricht zu realisieren, bei dem die Lernenden in der Auseinandersetzung mit der Heterogenität ihrer Klasse Bedeutsames für den Umgang mit sich selbst und ihren Mitmenschen erfahren.

Einerseits werden die Angebote von Lehrmitteln genutzt, um thematische Schwerpunkte und Arbeitsformen für die Repetition vorhandener Kenntnisse bzw. den Neuerwerb zunehmend schwieriger Strukturen und Inhalte zu unterstützen. Andererseits werden in steigendem Masse auch authentische Materialien (z.B. Texte, Video, Internet) verwendet.

1. Schuljahr FRANZÖSISCH			
Richtziele	Lerninhalte	Lektionen	Hinweise
Grammatik - Grundkenntnisse konsolidieren und ausbauen (Ausgangspunkt: GER Niveau A2) (K1)	- Bildung und Gebrauch der folgenden Strukturen: présent, passé composé, imparfait, Gebrauch des direkten und indirekten Objekts, Adjektive und Adverbien, Pronomen	32	Lehrmittel Niveau A2+ Frontalunterricht, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Einzelstudium, computergestütztes Lernen
Wortschatz - Grundwortschatz konsolidieren und ausbauen (F1)	- Themenbezogene Wortschatzarbeit (z.B. Angaben zur Person, Aussehen, Charakter, Verhalten, Freizeit und Unterhaltung, Sport und Spiel)	11	Einzelstudium, Vokabeltrainer, Lernspiele, Puzzle, Kreuzworträtsel, Quiz, Lernprogramme, Ratespiele, Wörterbücher (ein- / zweisprachig, online) Musik
Hörverständnis - Das Wesentliche in kurzen, klaren Durchsagen in Standardsprache verstehen (F3) - Einfachen Diskussionen im Klassenverband folgen und angemessen reagieren / sich daran beteiligen (F2, H1) - Auf Anweisungen und Informationen angemessen reagieren (H4) - Die Hauptpunkte einfacher Hörtexte zu Alltagsthemen verstehen und wiedergeben (F4)	- Ton- und Bildmaterial zu möglichst verschiedenen Themen	11	Gruppendiskussionen Staatskunde, Sozialwissenschaften, Geschichte, Musik
Leseverständnis - Lesetechniken erwerben (F1) - Lehrbuchtexte verschiedener Textsorten und einfachere Originaltexte lesen, verstehen und wesentliche Informationen entnehmen (F4) - Kontakt mit Zielsprachen-Literatur finden und fördern (H2)	- Lehrbuchtexte, Einfache Alltagstexte	16	Klassenlektüre, Einzellektüre, allgemeine Textarbeit Geschichte, Staatskunde, Naturwissenschaften

<p>Sprechen <i>Teilnehmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich an einfachen Diskussionen beteiligen (H4) - Ein alltägliches Kontaktgespräch führen und in Gang halten (H1) - Ohne Vorbereitung an Gesprächen über vertraute Themen teilnehmen (z.B. Familie, Reisen, Aktuelles) (H1) <p><i>Zusammenhängendes Sprechen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - In einigen Sätzen Informationen über sich, sein familiäres und soziales Umfeld sowie über besondere Interessengebiete geben (F2) - In einfachen Sätzen über persönliche Erfahrungen und Ereignisse sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> - Situationsspezifische Sprachmittel, Alltagssprache, Sprachautomatismen 	<p>22</p>	<p>Rollenspiele, Gruppen- und Klassendiskussion, Interviews, Kurzvorträge, Bildbeschreibungen</p> <p>Naturwissenschaften, Musik, Geschichte, Kunstgeschichte</p>
<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einfache, zusammenhängende Texte über vertraute Themen schreiben (F2, F4, H1) 	<ul style="list-style-type: none"> - Mitteilungen, Notizen, Briefe, Email, Postkarten, Kurztexte etc. 	<p>11</p>	<p>Schreibarbeit am Computer, Übersetzungsübungen</p> <p>Naturwissenschaften, Informatik, Deutsch</p>
<p>Alltag und Kultur</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblicke in das Alltagsleben in den Zielsprachräumen eröffnen (K2, H2) 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausgewählte Aspekte des kulturellen Lebens (Kino, Musik, Kunst, Sport, Gastronomie etc.) 	<p>05</p>	<p>Frontalunterricht, Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Vortrag, Internetrecherche</p> <p>Geschichte, Geographie, Musik, Wirtschaft und Recht, Medienkunde, Sport, Staatskunde</p>

2. Schuljahr FRANZÖSISCH			
Richtziele	Lerninhalte	Lektionen	Hinweise
Grammatik - Grundkenntnisse festigen und weitere grammatikalische Strukturen erwerben (GER Niveau B1) (K1)	- Bildung und Gebrauch der folgenden Strukturen: plus-que-parfait, futur simple, conditionnel présent, conditionnel passé, die Zeitenfolge in der indirekten Rede, Pronomen	32	Lehrmittel Niveau B1 Frontalunterricht, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Einzelstudium, computerunterstütztes Lernen
Wortschatz - Aktiven Grundwortschatz erweitern und konsolidieren (F1)	- Themenbezogene Wortschatzarbeit (z.B. Erziehung, Lernen und Lehren, Bildung, Berufs- und Arbeitswelt, Reisen und Tourismus, Ernährung, Kleidung, Einkaufen, Wohnen etc.)	11	Vokabeltrainer, Lernspiele, Puzzle, Kreuzworträtsel, Lernprogramme, Ratespiele, Wörterbücher (ein-/ zweisprachige, online) Musik, Biologie, Gesellschaftskunde, Philosophie, Religion
Hörverständnis - Komplexeren Redebeiträgen zu einem konkreten oder abstrakten Thema mit vertrauter Thematik folgen und wichtige Informationen entnehmen (F3)	- Authentisches Ton- und Bildmaterial (Audio- und Videotapes) sowie Material aus dem Lehrbuch (Nachrichtensendungen, Reportagen, Filme in Standardsprache etc.)	11	Klassen-/ Gruppendiskussion Notizen nehmen Geschichte, Musik, Staatskunde
Leseverständnis - Lesetechniken erweitern und anwenden - Artikel, Berichte verstehen und die wichtigen Informationen entnehmen - Einfachere, literarische Texte mit Worthilfen verstehen (F1)	- Lehrbuchtexte, Zeitungsartikel, erste literarische Texte in Originalversion	16	Klassenlektüre, Einzellektüre, allgemeine Textarbeit Geschichte, Naturwissenschaften, Staatskunde

<p>Sprechen <i>Teilnehmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - An einem Gespräch teilnehmen und dieses in Gang halten (H1) - Seine Ansichten vertreten und kurz begründen (H3) <p><i>Zusammenhängendes Sprechen (F2)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - In zusammenhängenden Sätzen über eine Vielfalt von Themen sprechen (Träume, Hoffnungen, Ziele etc.), klare und detaillierte Beschreibungen und Darstellungen geben, Ideen ausführen und durch relevante Beispiele abstützen 	<ul style="list-style-type: none"> - Entsprechendes Material und Aktivitäten aus dem Lehrbuch, Unterrichtsgespräche, Alltagssprache, situationsspezifische Sprachmittel, Tagesaktualität etc. 	<p>22</p>	<p>Rollenspiele, Klassen-/ Gruppendiskussion, Interview, Kurzvortrag</p> <p>Naturwissenschaften, Geschichte, Musik</p>
<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte zu vertrauten Themen verfassen (F2) - In einem kurzen Text Informationen klar strukturiert wiedergeben und seine Meinung darlegen (H3) - Persönliche und formelle Briefe verfassen (F4) 	<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenfassungen, Beschreibungen von Handlungen oder Personen, Briefe, Kurzgeschichten, Stellungnahmen, Bewerbung für Sprachaufenthalt, o.ä. 	<p>11</p>	<p>Schreibearbeit am Computer, Übersetzungsübungen</p> <p>Naturwissenschaften, Deutsch</p>
<p>Alltag und Kultur</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse zu Alltagsleben und Kultur der Zielsprachräume erweitern (K2, H2) 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausgewählte Aspekte des kulturellen und politischen Lebens (Gesellschaft, Politik, Schulsysteme, Benotungssysteme, Gastronomie etc.) 	<p>05</p>	<p>Frontalunterricht, Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Vortrag, Internetrecherche</p> <p>Geschichte, Geografie, Musik, Wirtschaft und Recht, Staatskunde</p>

3. Schuljahr FRANZÖSISCH			
Richtziele	Lerninhalte	Lektionen	Hinweise
<p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse festigen und weitere grammatikalische Strukturen erwerben (GER Niveau B1 / B2) (K1) 	<ul style="list-style-type: none"> - Bildung und Gebrauch folgender Strukturen: subjonctif, gérondif, participe présent, passif 	32	<p>Lehrmittel Niveau B1 / B2</p> <p>Frontalunterricht, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Einzelstudium, computerunterstütztes Lernen</p>
<p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortschatz erweitern und konsolidieren (F1) 	<ul style="list-style-type: none"> - Themenbezogene Wortschatzarbeit (z.B. Kunst, Musik, Literatur, Geschichte, Religion, Philosophie, Kommunikation und Massenmedien, Natur und Umwelt, Erziehung und Bildung etc.) 	11	<p>Vokabeltrainer, Lernspiele, Puzzle, Kreuzworträtsel, Lernprogramme, Ratespiele, Wörterbücher (ein-, zweisprachige, online)</p> <p>Musik, Philosophie, Naturwissenschaften</p>
<p>Hörverständnis</p> <ul style="list-style-type: none"> - Detailliertes Verstehen von Redebeiträgen in Standardsprache (F3) - Längeren Redebeiträgen folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert und die Zusammenhänge nicht alle explizit gemacht sind, das Thema aber vertraut ist (F3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Authentisches Ton- und Bildmaterial (Audio- und Videotapes) sowie Material aus dem Lehrbuch (Nachrichtensendungen, Reportagen, Hörbücher, Filme in Standardsprache etc.) 	11	<p>Hörverständnisübungen, Unterrichtsgespräch, Diskussion</p> <p>Geschichte, Musik</p>
<p>Leseverständnis</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lesetechniken erweitern und anwenden (F1, H4) - Artikel, Berichte verstehen, in denen verschiedene Standpunkte vertreten werden (F3) - Literarische Texte mit Worthilfen verstehen (F4) 	<ul style="list-style-type: none"> - Lehrbuchtexte, Zeitungsartikel, literarische Texte in Originalversion (mit Wortlisten) - Persönliche oder formelle Briefwechsel 	16	<p>Klassenlektüre, Einzellektüre, allgemeine Textarbeit</p> <p>Geschichte, Medienkunde</p>

<p>Sprechen <i>Teilnehmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein (längeres) Gespräch beginnen, in Gang halten und beenden und zwischen der Rolle als Sprecher und Hörer wechseln - Spontan und relativ flüssig über die meisten Aspekte des gesellschaftlichen, privaten und beruflichen Lebens sprechen (F2) - Sich aktiv an Diskussionen beteiligen und seine Ansichten begründen und verteidigen (F3, H1) - Sich mit einer angepassten Prosodie (Aussprache, Akzent, Intonation, Pausen, Sprachfluss) ausdrücken (F2) <p><i>Zusammenhängendes Sprechen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Seine Meinung verständlich und logisch strukturiert formulieren, Vor- und Nachteile anführen und mit Beispielen und Argumenten unterstützen (F3, H1) - Literarische Werke mündlich zusammenfassen und kommentieren (F4) - Handlung eines Films / literarischen Werkes wiedergeben und die eigenen Reaktionen beschreiben (F3) - Ein Referat halten 	<ul style="list-style-type: none"> - Entsprechendes Material und Aktivitäten aus dem Lehrbuch, Diskussionen zur Tagesaktualität, Besprechung von literarischen Texten 	<p>22</p>	<p>Gruppen- und Klassendiskussion, Interview, Referate</p> <p>Medienkunde, Geschichte, Musik</p>
<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich schriftlich klar und strukturiert ausdrücken (F2) - Zusammenhängend klar und verständlich schreiben, die Rechtschreibung und die Zeichensetzung korrekt anwenden sowie die Konventionen der Gestaltung und der Gliederung in Absätze einhalten (F2) - In einem Aufsatz etwas kritisch erörtern (F4) - In einem Bericht oder Artikel Informationen wiedergeben (F4) 	<ul style="list-style-type: none"> - Erörterung, Zusammenfassung, Beschreibung, Briefe, Geschichten, Leserbrief etc. 	<p>11</p>	<p>Argumentation, Übersetzungsübungen</p> <p>Deutsch</p>

<p>Alltag und Kultur</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse zu Alltagsleben und Kultur der Zielsprachräume erweitern (K2, H2) 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausgewählte Aspekte des kulturellen und politischen Lebens (Gesellschaft, Politik, Schulsysteme, Benotungssysteme, Gastronomie etc.) 	<p>05</p>	<p>Frontalunterricht, Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Vortrag, Internetrecherche</p> <p>Geschichte, Geografie, Musik, Gesellschaftskunde</p>
--	--	------------------	---